

<p>Zum 31.12.08 werden für 35 Beschäftigte der Arbeitsagentur die Arbeitsverträge auslaufen. Eine Verlängerung der Befristung ist aus arbeitsrechtlichen Gründen nicht mehr möglich. Der Träger Stadt Köln hat sich grundsätzlich bereit erklärt, diese Beschäftigte zum 01.01.09 in ein auf 2 Jahre befristetes Arbeitsverhältnis zu übernehmen. Dem Stadtvorstand wird hierzu noch im Nov. 2008 eine entsprechende Vorlage zur Abstimmung vorgelegt.</p> <p>In Kürze finden auf städtischer Seite Auswahlverfahren für vakante Teamleiter/innen-Stellen in den Funktionsbereichen Orientierungsservice, Frontoffice, Backoffice, Eingangszone, sowie für das Service Center statt. Um die Auswahlverfahren für Führungskräfte auf der Ebene Teamleitung in der ARGE Köln zu optimieren, müssen die Bewerber/innen zukünftig Assessment Center durchlaufen. Bausteine werden eine Gruppendiskussion, ein Mitarbeitergespräch, ein Einzelinterview sowie eine Präsentation sein.</p>	<p>Ab 01.01.09 ist befristete Übernahme von 35 BA-MA durch die Stadt Köln beabsichtigt</p>
--	---

Abbau von Bearbeitungsrückständen – Aktuelle Situation

<p><u>Rückstände im Back-Office-Bereich</u></p> <p>Im Oktober sind die Rückstände insgesamt wieder um 1.380 auf 31.441 gesunken - davon alleine 1.374 im Standort Süd durch die Unterstützung des eigens dafür befristet eingerichteten Rückstandsteams.</p> <p>Alle anderen Standorte haben die Rückstände insgesamt nur minimal gesenkt. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass alle Standorte jeweils eine/n gute/n MA/in für das Rückstandsteam abgestellt haben.</p> <p>Ohne den Standort Süd betragen die Rückstände in allen anderen Standorten durchschnittlich 741. Erst ab einer Anzahl von durchschnittlich 550 Rückständen kann von einem normalen Arbeitsaufkommen gesprochen werden.</p> <p><u>Rückstände in der Widerspruchsstelle</u></p> <p>Im Rahmen der Umsetzung dieses Rückstandskonzeptes konnte die Bearbeitungsdauer von nahezu 13 Monaten im November 2007 auf zuletzt 3,6 Monate im September reduziert werden.</p> <p>Im Oktober hat sich dieser Wert auf 4 Monate verschlechtert.</p>	<p>Abbau der Rückstände im Okt. 2008 um 1.380</p> <p>Durchschnittliche Anzahl der Rückstände in den ARGE-Standorten (außer Süd): 741</p> <p>Durchschnittliche Bearbeitungsdauer: 4 Monate</p>
---	--

Ursächlich hierfür war ein im nahezu ganzen Oktober zu verzeichnender hoher Krankenstand. Neben den 2 zur Rückstandsabarbeitung an den Standort abgegebenen Juristen waren im Oktober 6 weitere Sachbearbeiter/innen jeweils zwischen 2 bis 4 Wochen krank, so dass in weiten Teilen des Monats Oktober 8 SB in der Widerspruchsstelle nicht mehr zur Verfügung standen.

Die Geschäftsführung der ARGE geht fest davon aus, dass bis Ende 2008 eine durchschnittliche Bearbeitungszeit von 3 Monaten erreicht wird.

Ausgaben im Eingliederungsbudget SGB II (EGT) 2008 und Aufstellung des Integrationsprogramms 2009

Entwicklung der Ausgaben und Bindungen im Eingliederungsbudget SGB II (EGT) im Hj. 2008

Die aktuelle Entwicklung ergibt zum 31.10.08 folgenden Stand:

- Ausgaben 58,3 Mio. € = 63,5 %
- Gesamtbindungen 76,2 Mio. € = 83,1 %

Die Gegensteuerungsmaßnahmen zur Ausschöpfung des zur Verfügung stehenden Budgets (z.B. durch verstärkte Nutzung vorhandener Maßnahmeplätze) und die nachträglichen Einkäufe und Nutzungen der Optionen von bereits bestehenden Verträgen haben insoweit Wirkung gezeigt.

Insbesondere durch eine Ausweitung der Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante wird eine tatsächliche Ausgabe von insgesamt 75,0 Mio. € bis Jahresende 2008 zu erreichen sein.

Voraussichtliche Gesamtausgaben im EGT 2008: 75 Mio. €

Aufstellung des Integrationsprogramms 2009

Der Entwurf des Integrationsprogramms (IP) 2009 wurde nach Klärung der Bedarfe in den ARGE-Standorten erstellt und mit den beiden Trägern der ARGE Köln abgestimmt. Am 29.10.2008 wurde dieser Entwurf im Beirat der ARGE Köln vorgestellt. Anregungen aus dem Beirat wurden aufgegriffen und in den Entwurf des IP 2009 eingearbeitet. Der aktuelle Entwurf des IP 2009 wird in der Sitzung des Ausschusses für Soziales und Senioren am 27.11.2008 unter einem eigenen TOP behandelt. Nach Kenntnisnahme und gegebenenfalls Einbeziehung von Änderungs- oder Ergänzungswünschen der Ausschussmitglieder soll das IP 2009 dann in der Sitzung der Lenkungsgruppe ARGE Köln am 03.12.2008 beschlossen werden.

Beschluss des IP 2009 in der Lenkungsgruppe ARGE am 03.12.2008

Zielerreichung – Stand Oktober 2008

Zum Umsetzungsstand bezüglich der mit der Stadt Köln und mit dem Bund vereinbarten Ziele wird auf den als Anlage beigefügten Ergebnismonitoring-Bericht für Oktober 2008 verwiesen.	
---	--

Anlage:

Ergebnismonitoring-Bericht Oktober 2008